

Tanzende Role Models aus aller Welt im neuen Jahr

In der Vorweihnachtszeit feiern Katholiken Maria Empfängnis.

Wir haben schon als Kinder gewitzelt, wie schnell diese Schwangerschaft doch vorbeigegangen ist.

Das veraltete christliche Vorbild weiblicher Demut verschwindet langsam und ist dennoch in vielen Situationen tief in uns verankert (Demut kann eine grosse Stärke sein, wenn wir ihr bewusst dienen).

Wir Frauen können inzwischen wählen, welche göttlichen oder realen Persönlichkeiten mit ihren Mythen und Geschichten unser Leben bereichern und uns aufzeigen, wie wir Situationen im Leben meistern könnten.

Wenn es uns gut geht, oder wenn wir mit dem Thema, das uns gerade beschäftigt, im Reinen sind, dann ist die Geschichte oder der Mythos der zuständigen Göttin eine von vielen.

Sind wir jedoch in einer uns herausfordernden Situation und wollen etwas verändern, sind wir eingeladen, uns genauer mit der kompetenten Gottheit auseinanderzusetzen. So können wir von ihren Stärken und Schwächen profitieren und sie für uns nutzen.

Dann ist sie uns das nötige Vorbild.

Dann zeigt sie uns mögliche Wege, mögliche Wegkreuzungen, mögliche Strategien und mögliche Handlungsweisen, die wir in unser Handeln einbinden können oder uns als eventuelle Wegweiser dienen.

Göttinnen weltweit tanzen für das volle Spektrum des Lebens wie Lebensfreude, Heilung, Transformation, Schönheit, Selbstbestimmung, Grazie, Krieg, Frieden, Zerstörung, Schöpfung, Wildheit, Kreativität, Selbstwertgefühl, Humor, Chaos, Ordnung, Schicksal, Liebe, Verführung, Sexualität, Geburt, Tod, Fruchtbarkeit, Kunst, Weiblichkeit, Elemente ...

Auf der Website <https://artedea.net/goettinnen-wofuer-sie-stehen/> findet ihr kurze Zusammenfassungen zu den Göttinnen und ihrem «Spezialgebiet».

Hier diejenigen, die über die Bewegung etwas in Bewegung bringen

Ahnt Kai, Ama no

Uzume, Apsara, Arinna, Bast, Beset, Eurynome, Fatua, Freya, Grazien, Hathor, Hi'iaka, Horen, Huixtocihuatl, Kurukulla, Laka, Marimba, MayaOshun, Oya, Pele, Themis (Gruppentänze), Vila, Xochiquetzal

PS: Und für moderne Powerfrauen mit modernen Stories:
bspw. die NTV-Serie «Starke Frauen aus der Wüste»

